

Concert-Anzeige. Mit obrigkeitlicher Bewilligung wird Unterzeichneter die Ehre haben, Freitag, den 6ten d. M., im Saale des Gewandhauses, ein großes Vokal- und Instrumental-Concert zu geben, wobei ihn die K. K. Hofopern-Sängerin, Dem. Henriette Sonntag, aus Wien, durch den Vortrag mehrerer Gesangstücke, gefälligst unterstützen wird. Einlaß-Billets zu 16 Gr. sind in der Musikalien-Handlung des Hrn. Fr. Hofmeister, bei dem Bibliothek-Aufwärter Winter, und am Eingange des Saals zu bekommen. Anfang 7 Uhr. Das Nähere besagt der Concertzettel.

Sebastian Binder,
erster Tenorsänger vom Königl. Ständischen Theater in Prag.

Verkauf. Noch 80 Kisten beste Havanna- und Hamburger Cigarren stehen bei Unterzeichnete zu den billigsten Preisen zum Verkauf.

Gebrüder Baum, aus Hamburg, Reichstraße Nr. 507, nahe am Markte.

Verkauf. Ein ganz gut und fest gearbeiteter Reisewagen, von gefälliger Form, mit eisernen Achsen, in doppelten Englischen Federn, noch wenig gebraucht, soll billig verkauft werden; er ist zu sehen und Nachricht zu haben in der Ritterstraße Nr. 711.

Verkauf. Die Nachtlichter des C. Joh. Bott, von Thanhausen bei Dünkelsbühl, sind von vorzüglichster Güte, und sowohl ihrer Sparsamkeit, als der Reinlichkeit wegen, vorzüglich zu empfehlen. Ein Licht brennt 8 Tage lang, und wird jede Nacht um den achten Theil nachgerückt. Der angebrachte Drath dient dazu, jedesmal das Licht empor zu ziehen, ohne die Hände zu beschmutzen. Die Zeugnisse von vielen Orten, und eigene Erfahrung, bestätigen es, daß diese Lichter den Vorzug vor allen bisher bekannten verdienen. Ein Vorrath für ein ganzes Jahr, sammt der dazu gehörenden kleinen Maschine, kostet 12 Groschen.

Selbige sind noch zu haben bis auf den 7. d. M., im blauen Hof, auf dem Peterssteinwege, Zimmer Nr. 7.

Buntwollenes Besatzbändchen

erhielt wieder in grosser Auswahl

Ernst Wilhelm Kürsten, Markt No. 172.

Vermiethung. Eine schöne große Erkerstube nebst Alkoven und verschlossenen Vorsaal, wazu auch nöthigenfalls noch eine Hinterstube mit Kammer abgelassen werden kann, ist von jezt an, entweder aufs ganze Jahr, als Absteige-Quartier, oder auch für die Messen-Zeit zu vermischen, und das Nähere darüber in Nr. 591, in der Grimma'schen Gasse, zu erfragen.

Vermiethung. In Nr. 542, auf der Reichstraße, Kochs Hof gegenüber, ist zu Michaeli d. J. die erste Etage, welche die Herren Baucher & Dupasquier zum Waaren-Lager jezt innen haben, zu vermischen. Nachricht giebt die Sanderin, im Hofe quervor.

Reisegesellschafter gesucht. Jemand, der mit eigener bequemer Chaise und Extra-Post, am Zahntag, oder etwas später, nach Hamburg reist, sucht einen Reisegesellschafter dahin, auf gemeinschaftliche Kosten. Näheres in der Katharinenstraße Nr. 374, in Hrn. Puls Hause.

Reisegesellschafter gesucht. Es wird ein Reisegesellschafter, auf gemeinschaftliche Kosten mit Extrapost nach Paris zu reisen, gesucht. Das Nähere Nr. 171, am Markt, 1ste Etage.

Reisegelegenheit gesucht. Ein junger Mensch von 14 Jahren, welcher von hier nach Marburg in Hessen zu reisen gesonnen ist, wünscht gegen eine billige Vergütung, eine Gelegenheit zu Wagen dahin. Wer eine dergleichen Gelegenheit nachweisen kann, habe die Güte es dem Herrn Altner in den 3 Rosen, auf der Petersstraße bekannt zu machen.